

Reformkräfte: Kirche muss sich in Politik einmischen

CSU-Chef Markus Söder legt den Kirchen nahe, sich mehr aus der Politik herauszuhalten. Katholische Reform-Initiativen sehen das ganz anders.

Katholische Reformkräfte haben die Mahnung des bayerischen Ministerpräsidenten Markus Söder (CSU) zurückgewiesen, dass sich die Kirchen in politischen Fragen stärker zurückhalten sollen. „Religion war immer politisch“, sagte Rainer Teuber von der queeren Initiative #OutInChurch in einer Pressekonferenz zur anstehenden Frühjahrsvollversammlung der Deutschen Bischofskonferenz in Kall bei Aachen.

„Man sollte sich dann doch eher die Frage stellen, warum tragen zwei Parteien der zukünftigen neuen Bundesregierung das C für "christlich" in ihrem Namen, wenn sie eben ganz anders handeln, als christlich sein sollte?“, so Teuber. Christian Weisner von Wir sind Kirche kritisierte, das C bei CDU/CSU sei im Laufe der Zeit immer weiter verkümmert.

<https://www.aachener-zeitung.de/region-nrw/reformkraefte-kirche-muss-sich-in-politik-einmischen/47507792.html>

Zuletzt geändert am 10.03.2025